



Herausforderung Familie

Kurzvorträge zum
Familienleben



Herzlich Willkommen

Humor in der Erziehung - Wie man auch in schwierigen Situationen einen kühlen Kopf bewahren kann.

Wissenswertes, Tipps und Angebote

Kinder Jugend Familie (KJF)
Mütter- und Väterberatung

19. November 2020

Übersicht

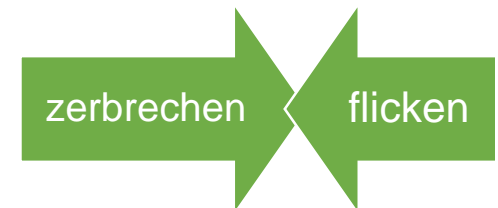
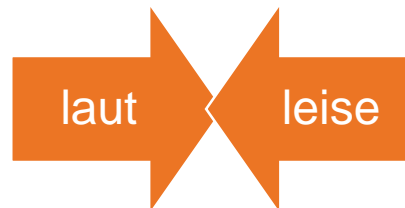
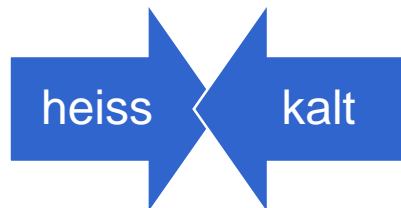
- Wichtige Meilensteine in der Entwicklung vom Kleinkind
- Trotzphase
- Magisches Alter und «theory of mind»
- Humor und Respekt
- Beispiele aus dem Publikum

Meilensteine der kindliche Entwicklung

- Erste 18 Monate im Leben eines Kleinkindes sind geprägt vom **Vertrauensaufbau**
- Emotionsregelung ist bis zum 3. Lebensjahr nur extern geleitet → indem Eltern den Kindern behilflich sind, ihre Gefühle zu regeln, zu leiten und zu ordnen



- Kinder leben in dieser Entwicklungsstufe im «Erfahren, Erforschen und Nachahmen»
- Kleine Forscher → sie müssen verstehen wie die Welt physikalisch funktioniert



Trotzphase

- Trotzalter zirka ab 18 Monaten
- Kind entdeckt sich selber als Person
- Es wird zum Urheber seiner Handlungen und Empfindungen
- Zwei Welten prallen stark aufeinander:
«Kind» und «Erwachsener»
- Erst durch unterschiedliche Interessen gelingt es dem Kind, sich von den Erwachsenen «abzutrennen»

- Über die Trotzphase hinweg hilft es, das Verhalten zu spiegeln und die Situationen klar zu benennen
- Hilfe zur Regulation der Emotionen anbieten, wie Pausen, Trost oder Grenzen
- Wenn eine Veränderung erwünscht ist, das Kind indirekt ansprechen

Magisches Alter

- Im Verlauf des 2. Lebensjahres beginnt das **magische Alter**
- In der kindlichen Vorstellung ist hier alles möglich. Alles was es sich wünscht, was es denkt und tut, das Schöne wie das Schreckliche



«theory of mind»

- In der ersten Lebensspanne bis zirka zum 3. Lebensjahr versteht das Kind erzieherische Massnahmen nur emotional und kann sie nicht abstrahieren
- So kann es noch keine Konsequenzen aus einer Erziehungsmassnahme verstehen, sondern möchte nach einer Auseinandersetzung wieder dazugehören. Sobald sich die «**theory of mind**» entwickelt, kann das Kind sich ins Gegenüber versetzen → Empathie

Humor

- Humor ist ein Wundermittel für alle Lebensbereiche
- Er wirkt auf den eigenen Körper positiv ein
- Er schüttet durch Druck des zygomatischen Muskels auf die Nerven Glückshormone aus
- er hilft Distanz zur Sache herzustellen
- er beleuchtet eine Seite der Situation die überzeichnet werden kann aber auch wahr ist
- Er führt von Assoziationsgedanken weg zu Bisoziation

Humor in der Erziehung

- Wenn das magische Alter einsetzt, kann Humor und «Hexerei» eine grosse Hilfe sein
- Humor in der Erziehung muss immer mit Respekt einhergehen
- Erziehung hat beim Erwachsenen oft eine strenge Note und eine gewichtige Absicht
- Der Alltag mit den Kindern verlangt den Erwachsenen viel ab
- Humor kann diese alltäglichen Grabenkämpfe entlasten und erleichtern

Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen zur Verfügung.



Mütter- und Väterberatung Region Luzern

Kasernenplatz 3

Postfach 7860

6000 Luzern 7

Telefon 041 208 73 33

mvb@stadtluzern.ch

www.muetterberatung-luzern.ch